



Erste Gemeinderatsinformation

**„Muschelkalkabbau zwischen der
BAB 6, Jagst und Bölgental –
Vorstellung der Abbauüberlegungen
und möglicher Erschließungsvarianten durch die
Firma Schön + Hippelein“**

am 25. Januar 2018

- I. Vorstellung des Unternehmens sowie der Ziele und Prämissen des Projektes Muschelkalkabbau zwischen der Autobahn A 6, der Jagst und Bölgental durch Frank Hippelein

- II. Vorstellung der Überlegungen zum Abbau und möglicher Erschließungsvarianten durch den Projektplaner Dr. Martin Fahlbusch

- III. Vorstellung des geplanten Informationsverfahrens durch Frank Ulmer

1. Das Unternehmen Schön + Hippelein am Standort Satteldorf
2. Crailsheimer Muschelkalk
3. Bölgental – Anschlusslagerstätte für Satteldorf-Kernmühle
4. Planungsprämissen – integrale Planungsbestandteile
5. Planungsübersicht
6. Untersuchungen zum Nachweis der Umweltverträglichkeit, Ausblick auf das Genehmigungsverfahren

- Gründung: 1903
- Firmensitz: Satteldorf
- Abbau, Gewinnung und Verarbeitung von Muschelkalk
- 80 Mitarbeiter am Standort Satteldorf
- Verwurzelung in der Region



Bereich Naturstein

Splitte, Schotter und Brechsand für

- Straßenbau
- Asphalt
- Beton (Rohre, Pflaster, Brücken)

Bereich Naturwerkstein

- Fassaden
- Fußboden
- Massivteile für Renovationen

Bedarf an mineralischen Rohstoffen
je Einwohner:

19,6 kg/Tag \Rightarrow 7,2 to/Jahr





Crailsheimer Muschelkalk
Referenzobjekte

Schön+Hippelein Natursteine



Kronprinzbau,
Stuttgart



Kunsthalle Würth,
Schwäbisch Hall



Ministerium der Finanzen,
Berlin



© Firma Renderstueble Meyer GbR, Stuttgart

Globe Theater,
Schwäbisch Hall



Aussegnungshalle,
Satteldorf



Literaturmuseum,
Marbach



Weitere Beispiele für die Verwendung von Kalkstein:

- Zucker
- Tierfutter
- Salz
- Waldkalkung
- Arzneimittel
- Trinkwasseraufbereitung



- Erwerb des Steinbruchs bei Bölgental: 1976
- Rekultivierung des damals offenen Steilhanges zur Jagst
 - ⇒ Heute naturschutzfachlich sehr wertvoller Bereich
- Erste Ausweisung im Regionalplan Heilbronn-Franken 1995
- Bestätigung in der Teilfortschreibung Rohstoffsicherung 2004 durch Satzungsbeschluss der Regionalversammlung
- Grunderwerb von Abbaugrundstücken



- Crailsheimer Muschelkalk ist ein einzigartiges Vorkommen in Deutschland
- Lagerstätte bei Bölgental ist für SH die einzige Möglichkeit, weiterhin Zugriff auf den Crailsheimer Muschelkalk zu haben
- Sicherung des Bestandes der Firma SH am Standort Satteldorf

Transparentes Verfahren:

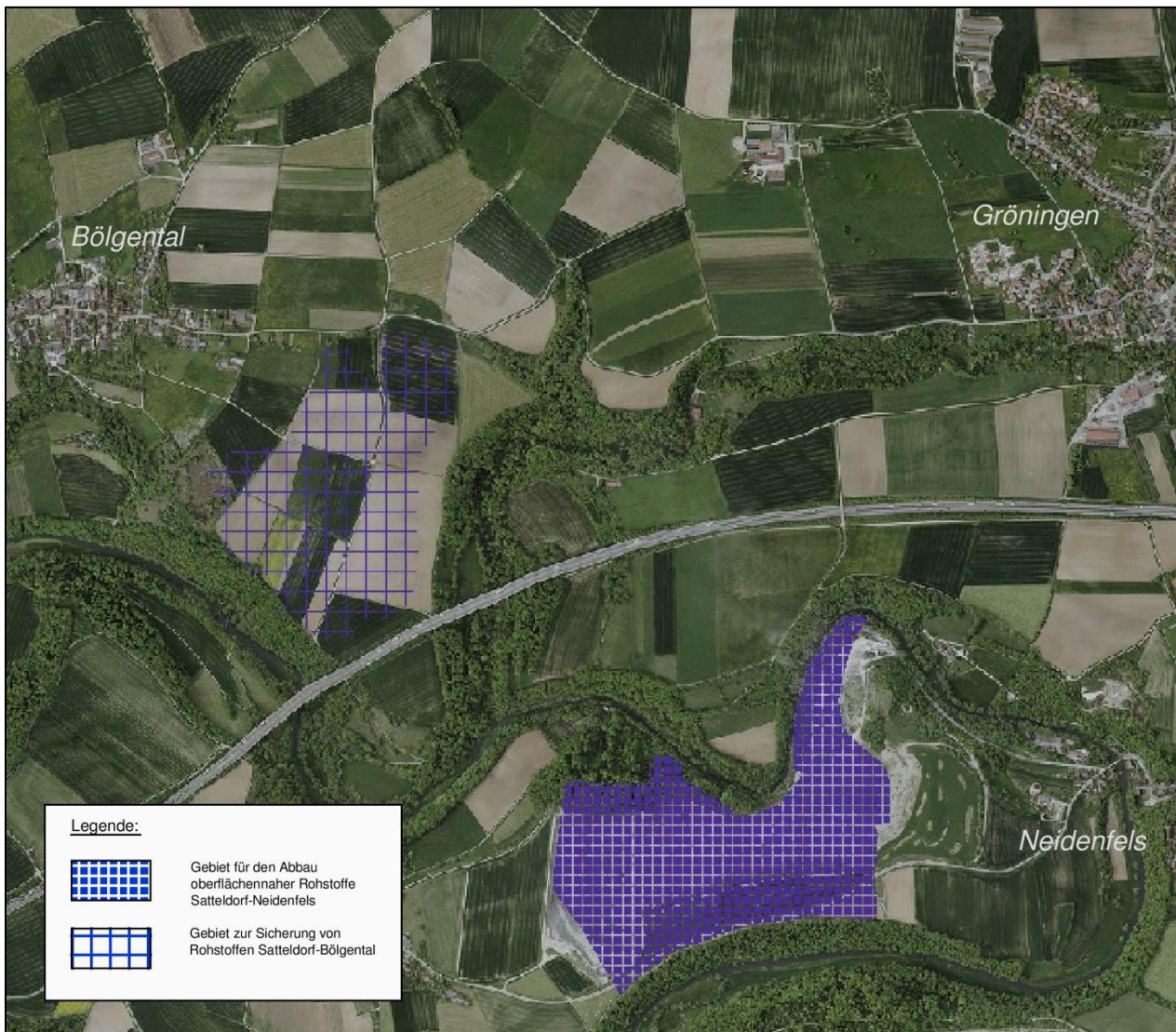
- Frühzeitige Diskussion mit Bürgerinnen und Bürgern verschiedener Teilorte
- Durchführung eines transparenten und sachlichen Informationsverfahrens
- Offenes Ohr für die Anregungen, Bewertungen und Bedenken der betroffenen Anwohner

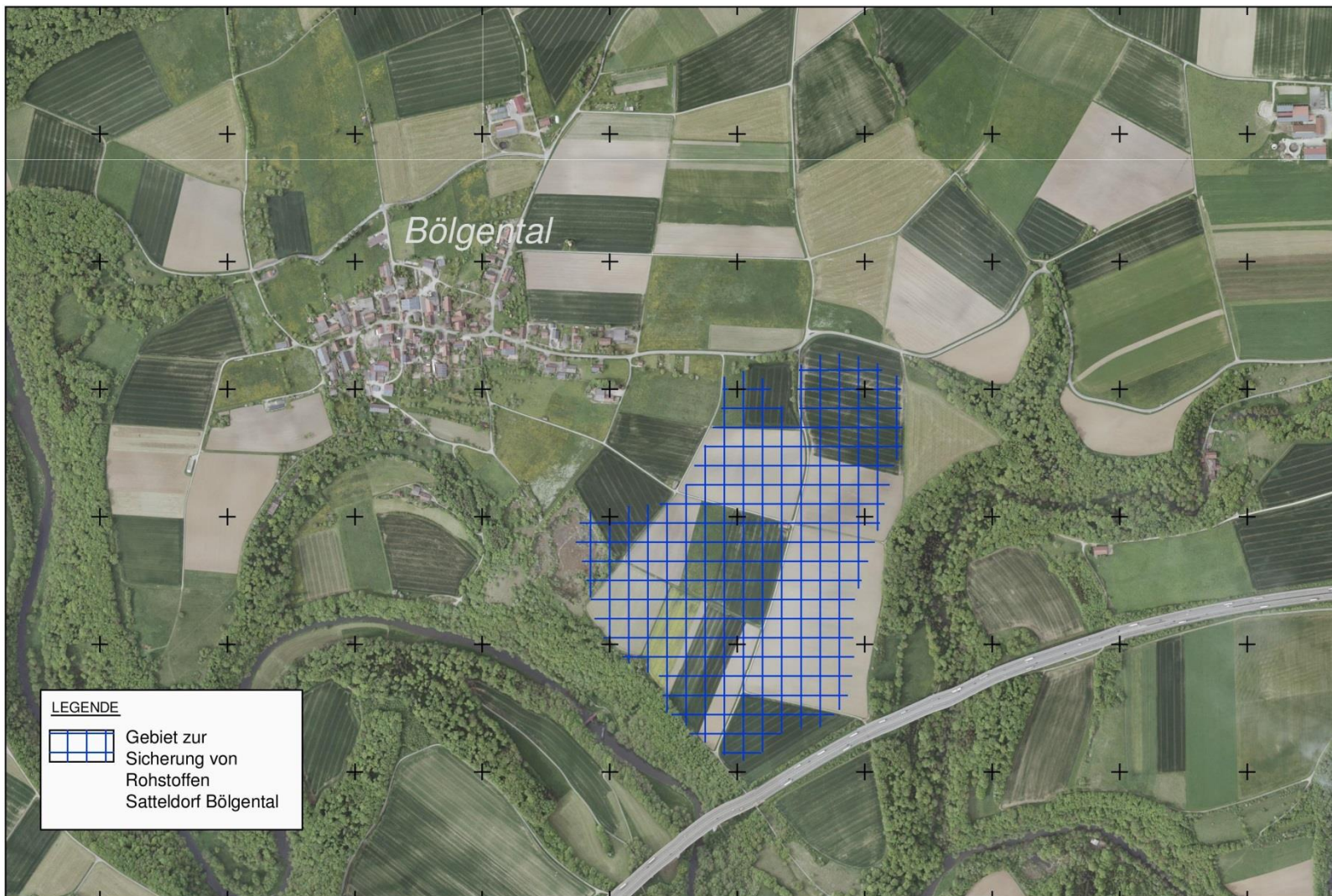
Rahmen der Planung:

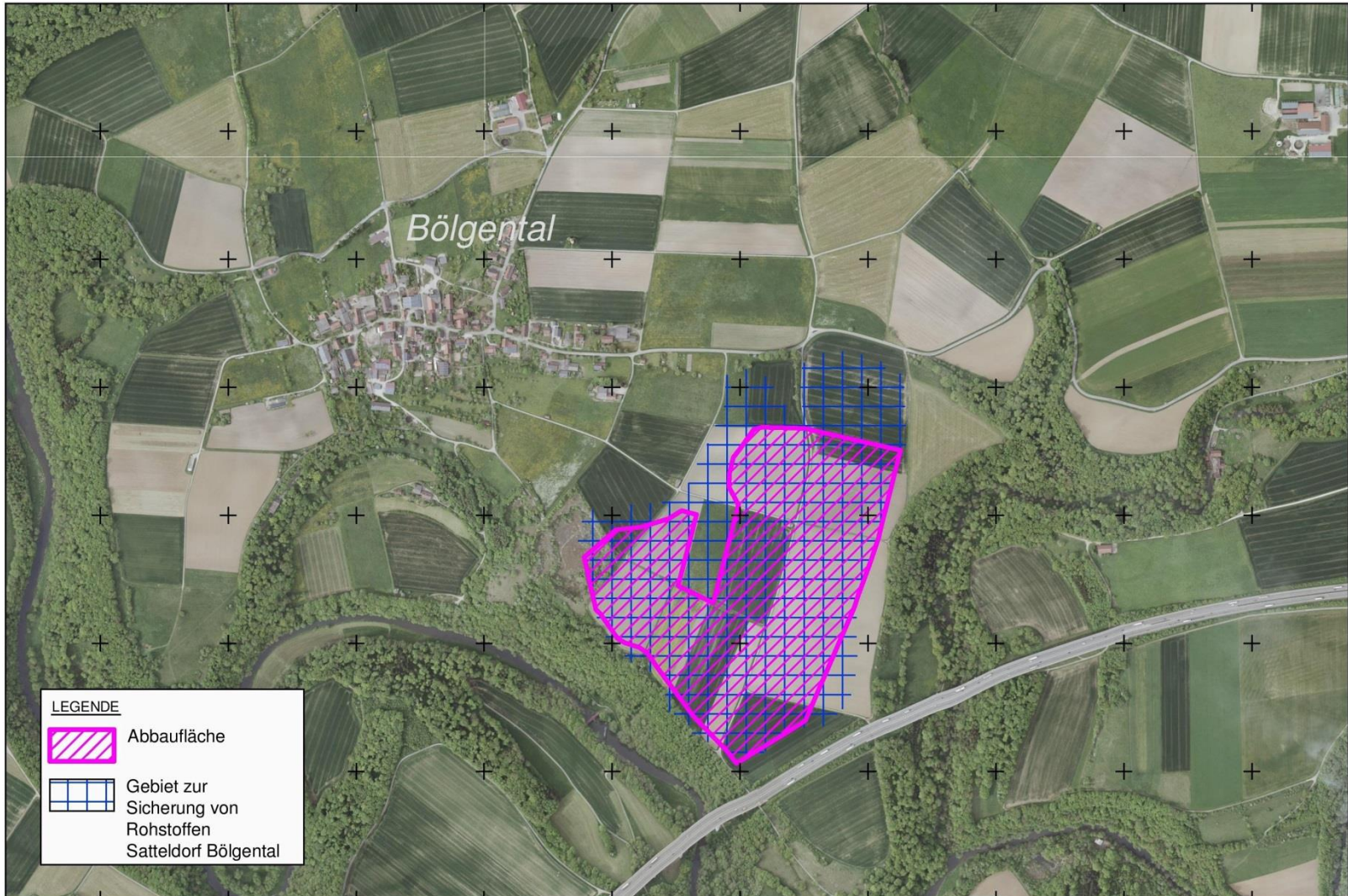
- Kein Durchgangsverkehr von Massenschüttguttransporten durch Bölgental und Gröningen
- Sicherer Ausschluss von Gebäudeschäden durch Begrenzung der Sprengerschütterungen
- Sichere Einhaltung von Richt- und Grenzwerten bei Lärm- und Staubimmissionen durch Umsetzung von Konzepten zur Minimierung bzw. Vermeidung von Lärm und Staub
- Schaffung einer endgültigen Grenze zwischen Wohnbebauung und Abbaugelände
- Erhalt und Förderung der Artenvielfalt

5. Planungsübersicht

- 5.1 Größe, Lage und Begrenzung der geplanten Abbaufäche
- 5.2 Grundsätzliche Möglichkeiten zur Erschließung des Abbaugbietes
- 5.3 Abbauentwicklung nach Erschließungsvarianten



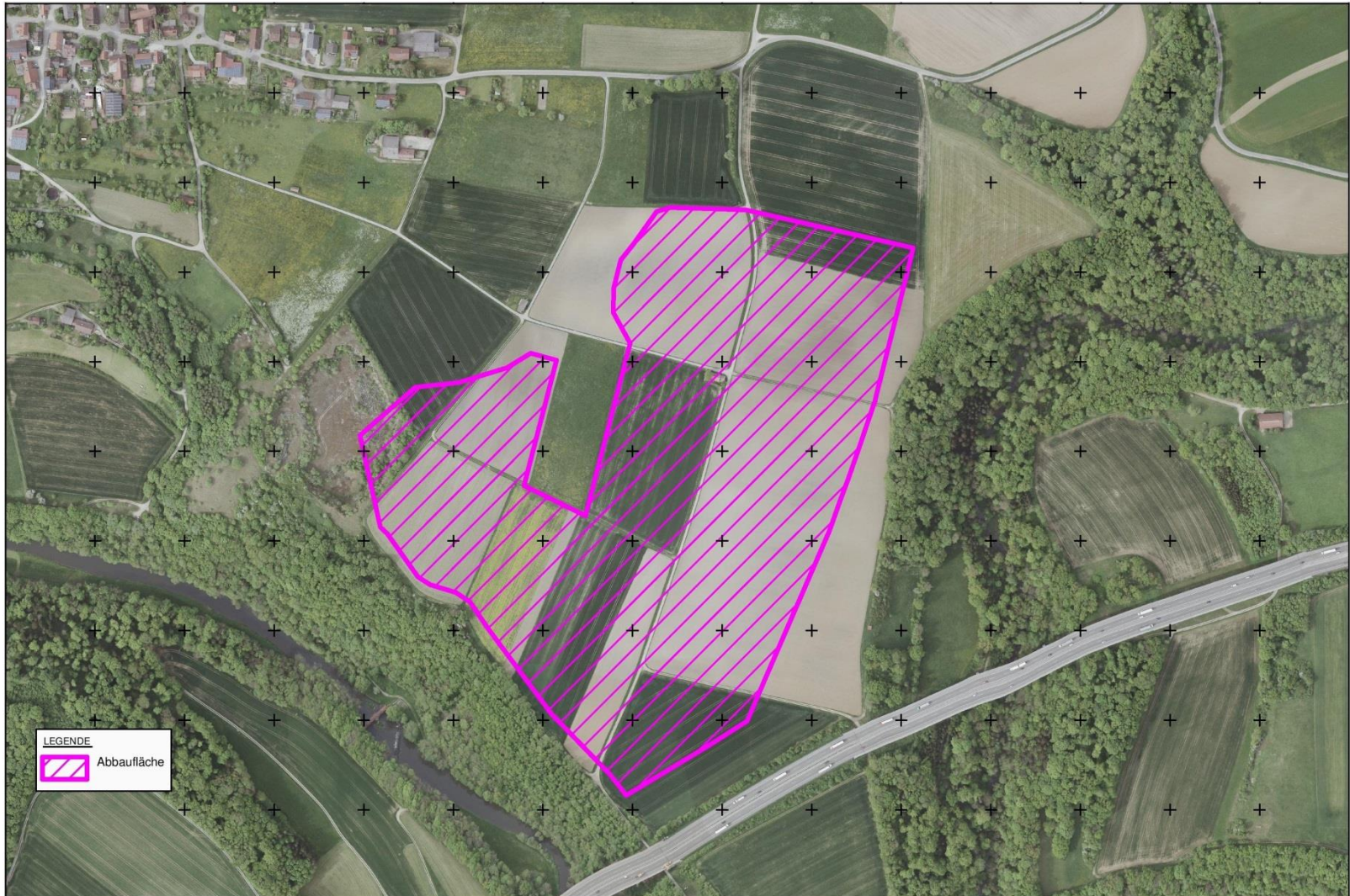


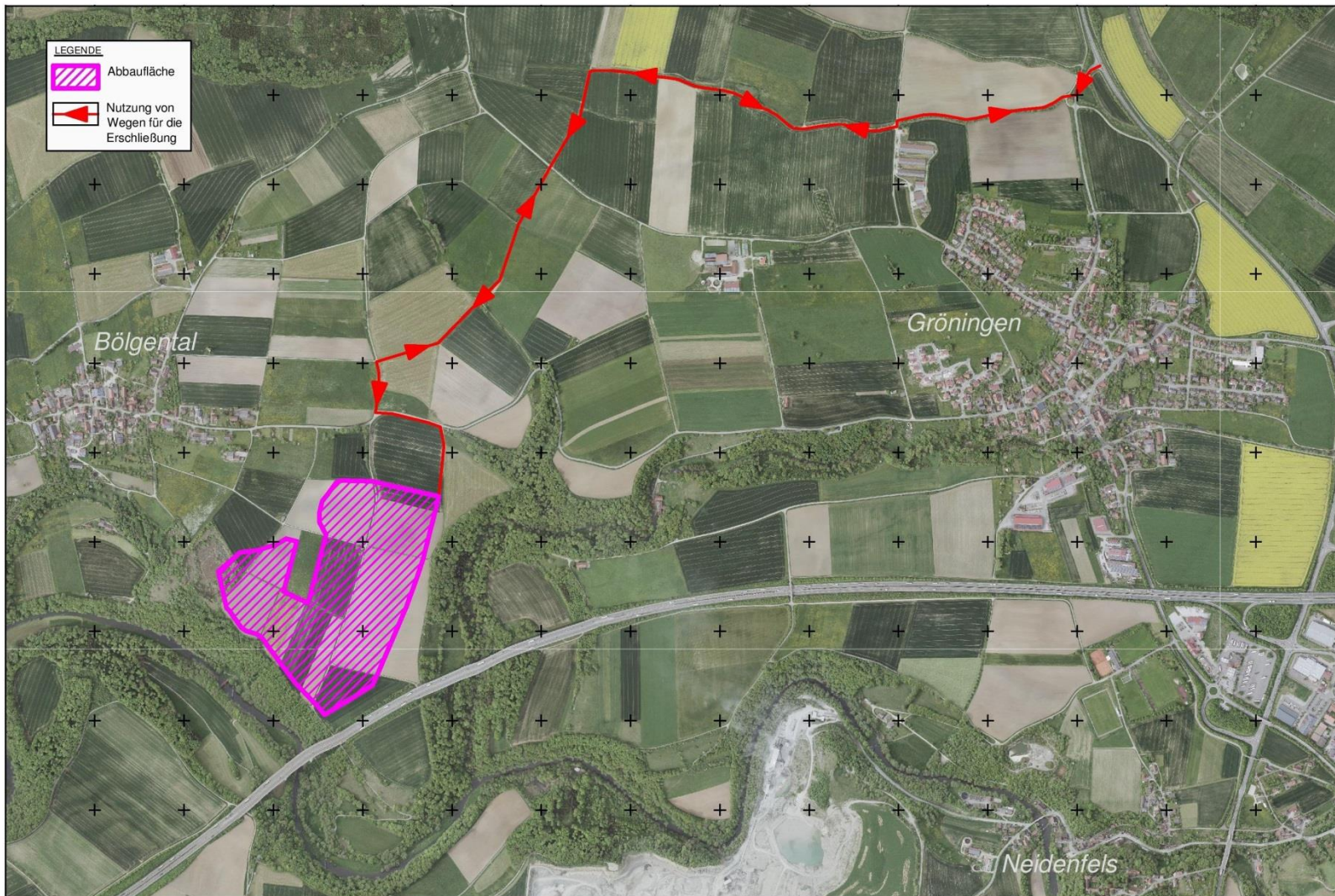


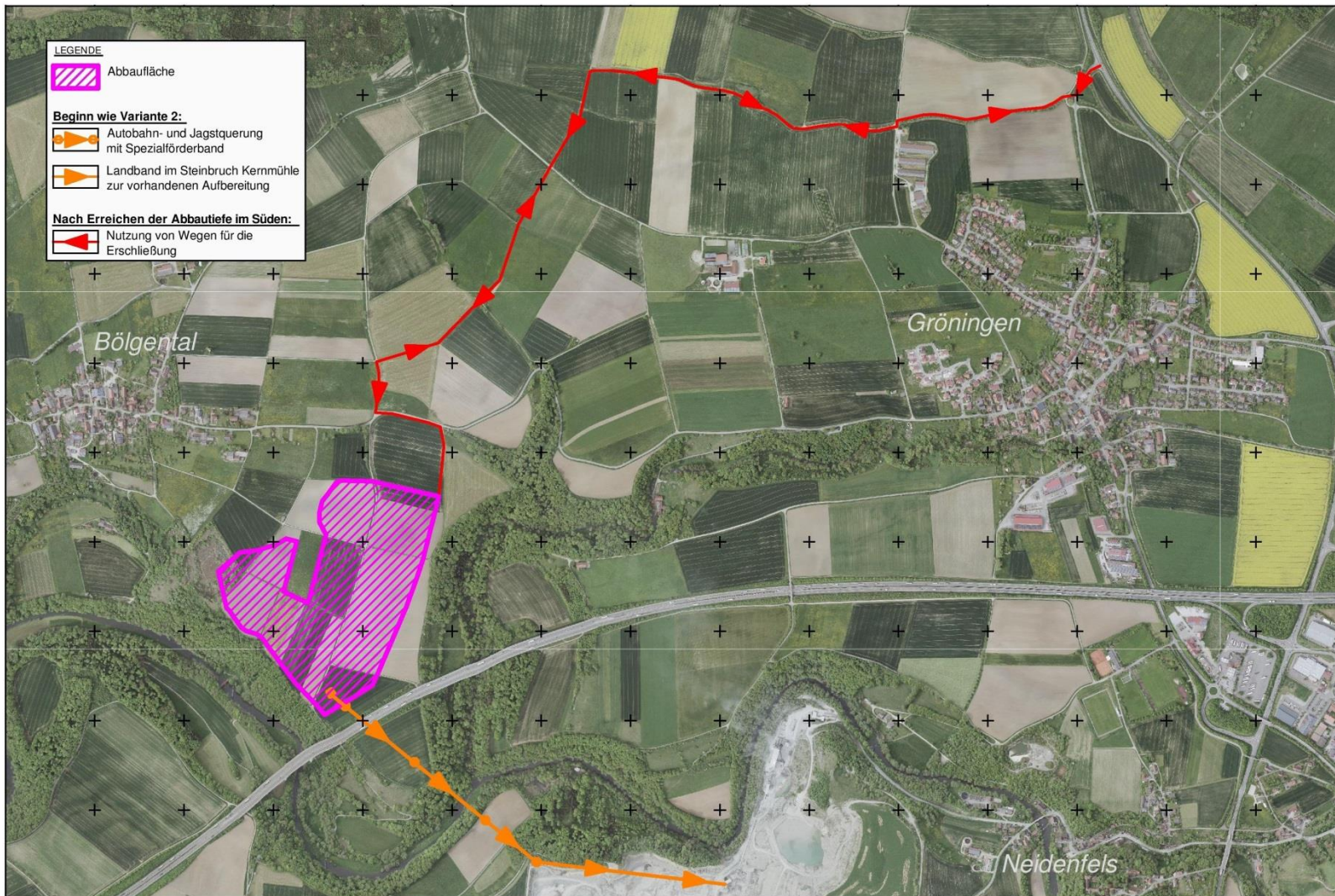


Übersichtsplan Steinbruchfläche Bölgental

Schön+Hippelein Natursteine



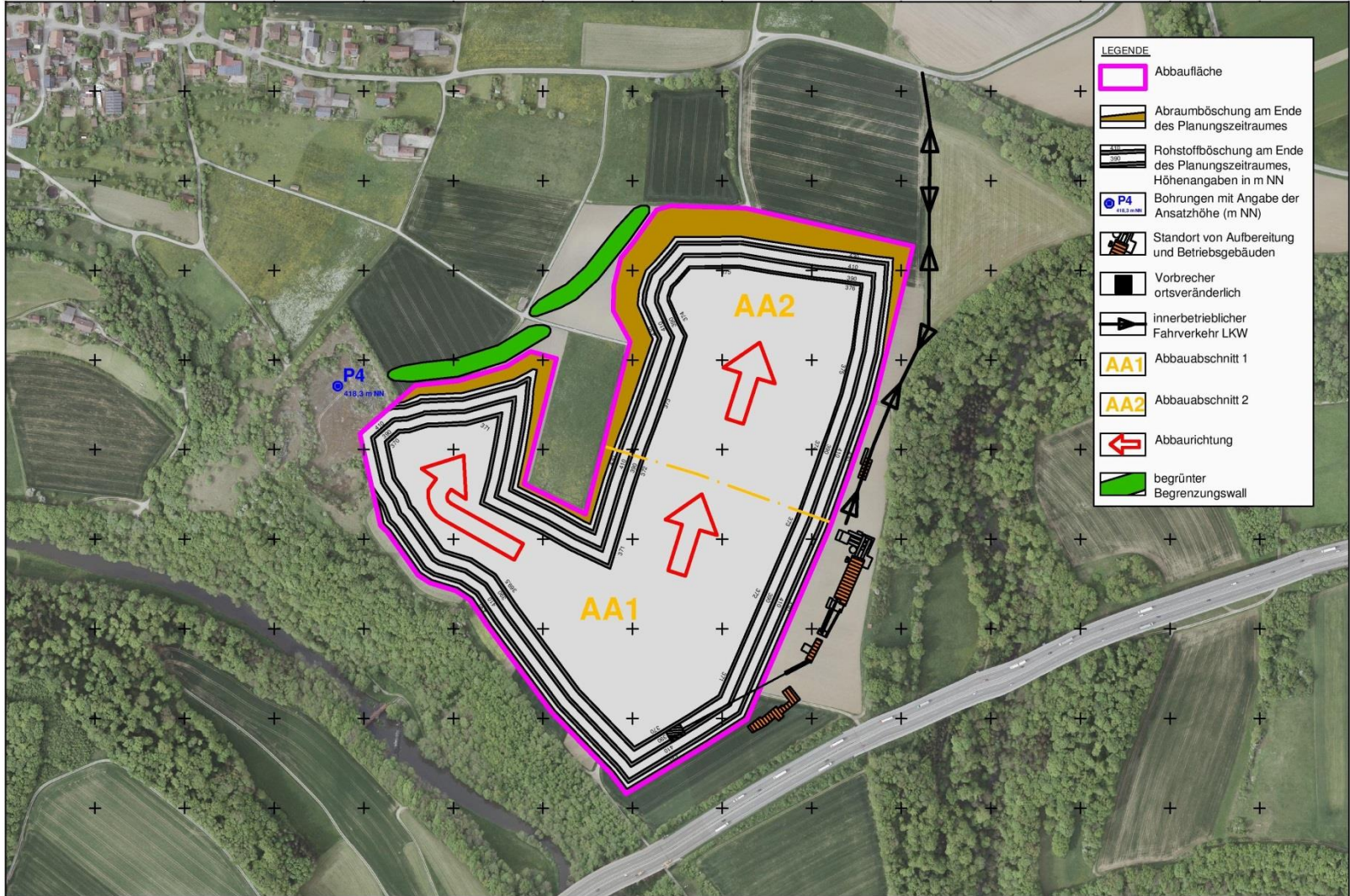


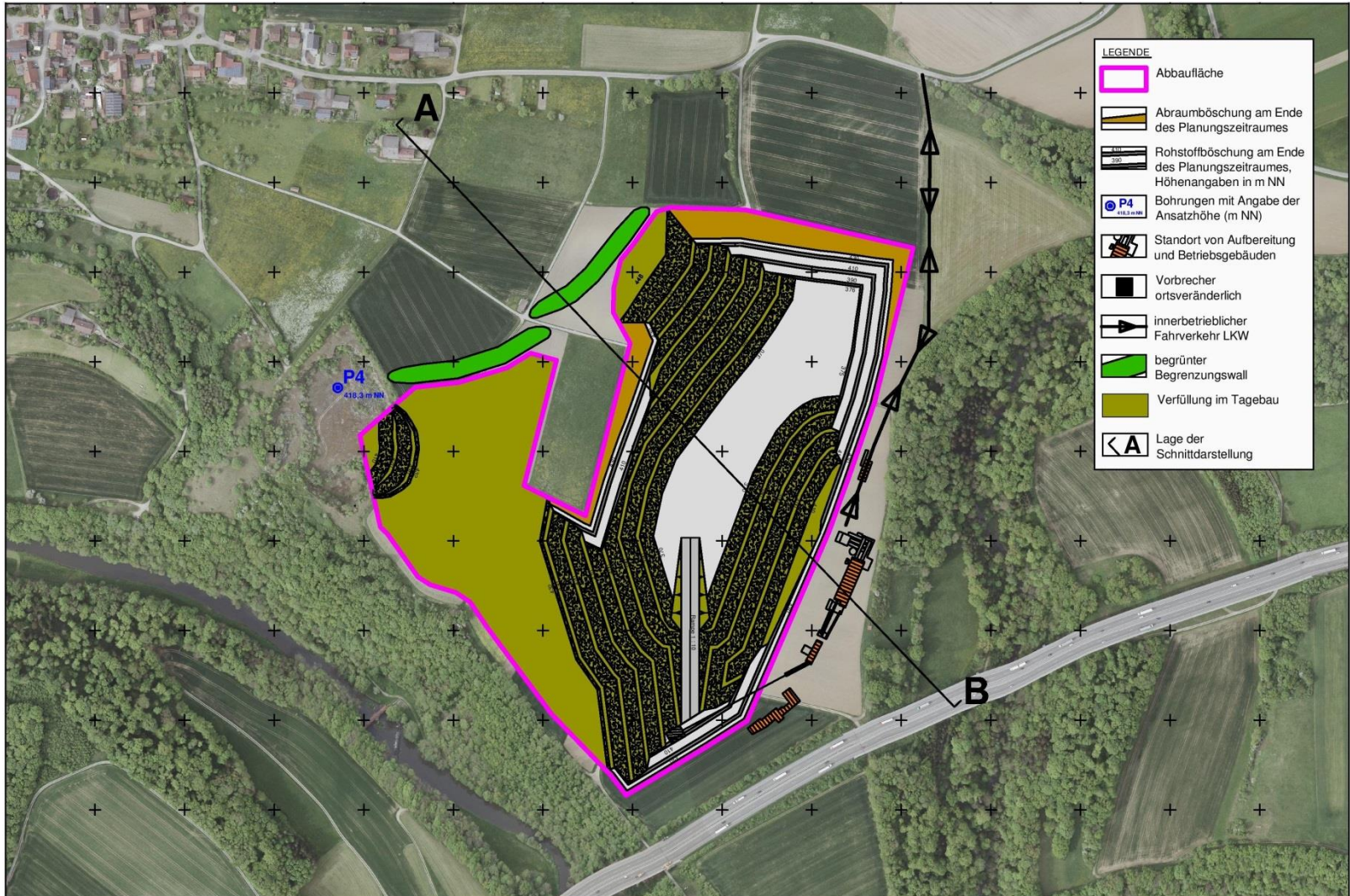




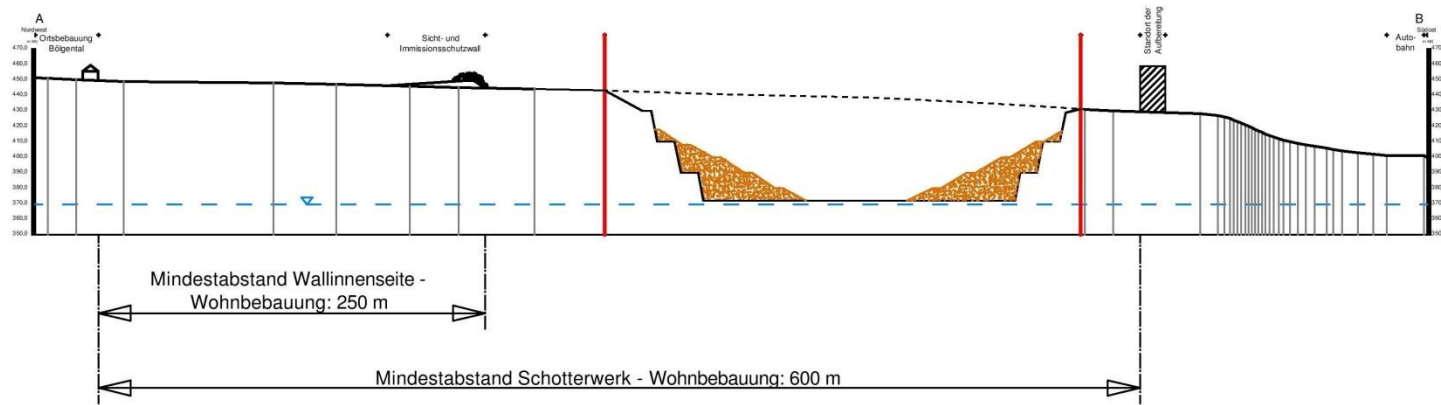
Abbau bei Norderschließung Steinbruch Bölgental

Schön+Hippelein Natursteine





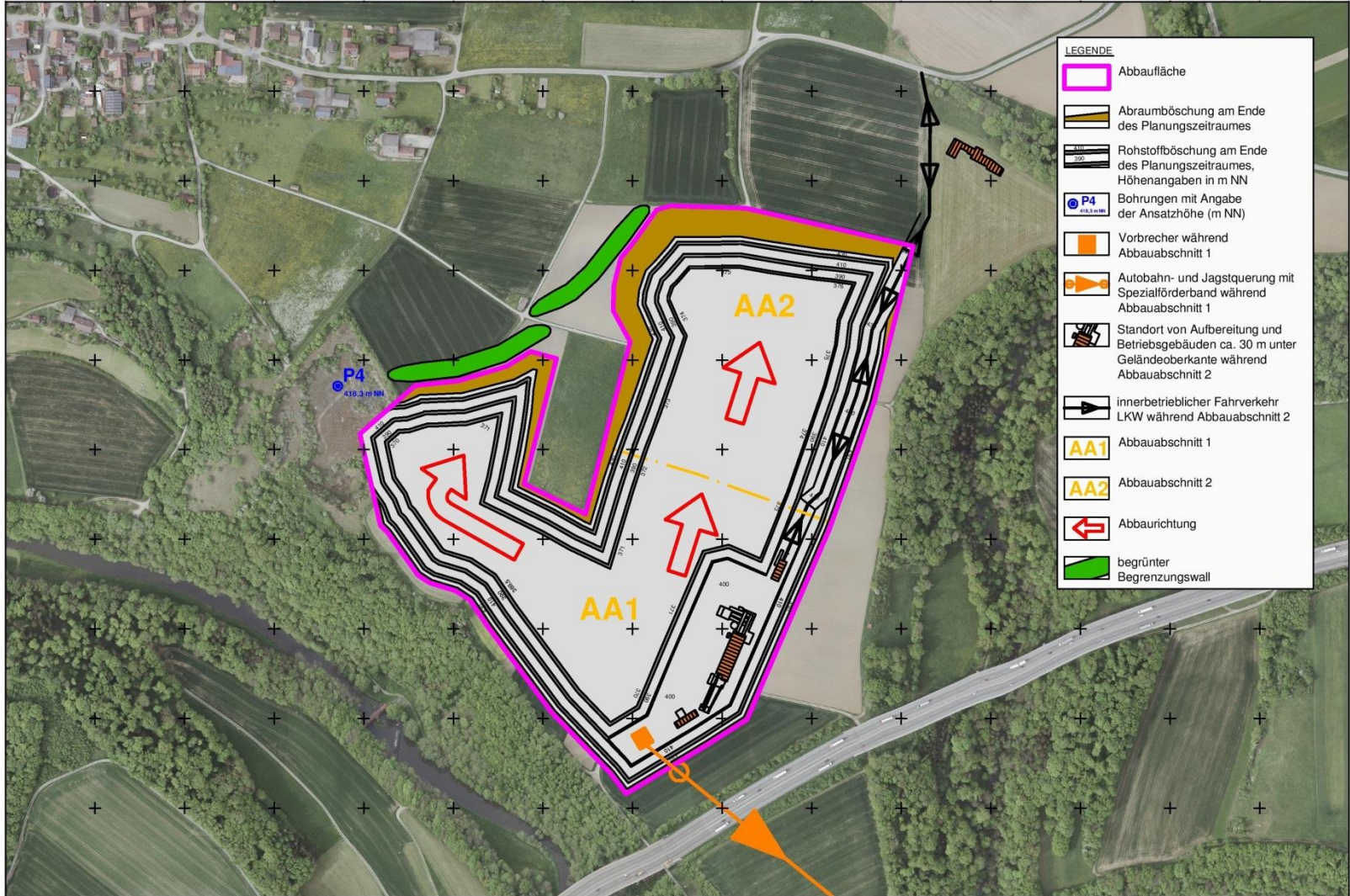
Schnitt A --- B
Abbau bei Norderschließung

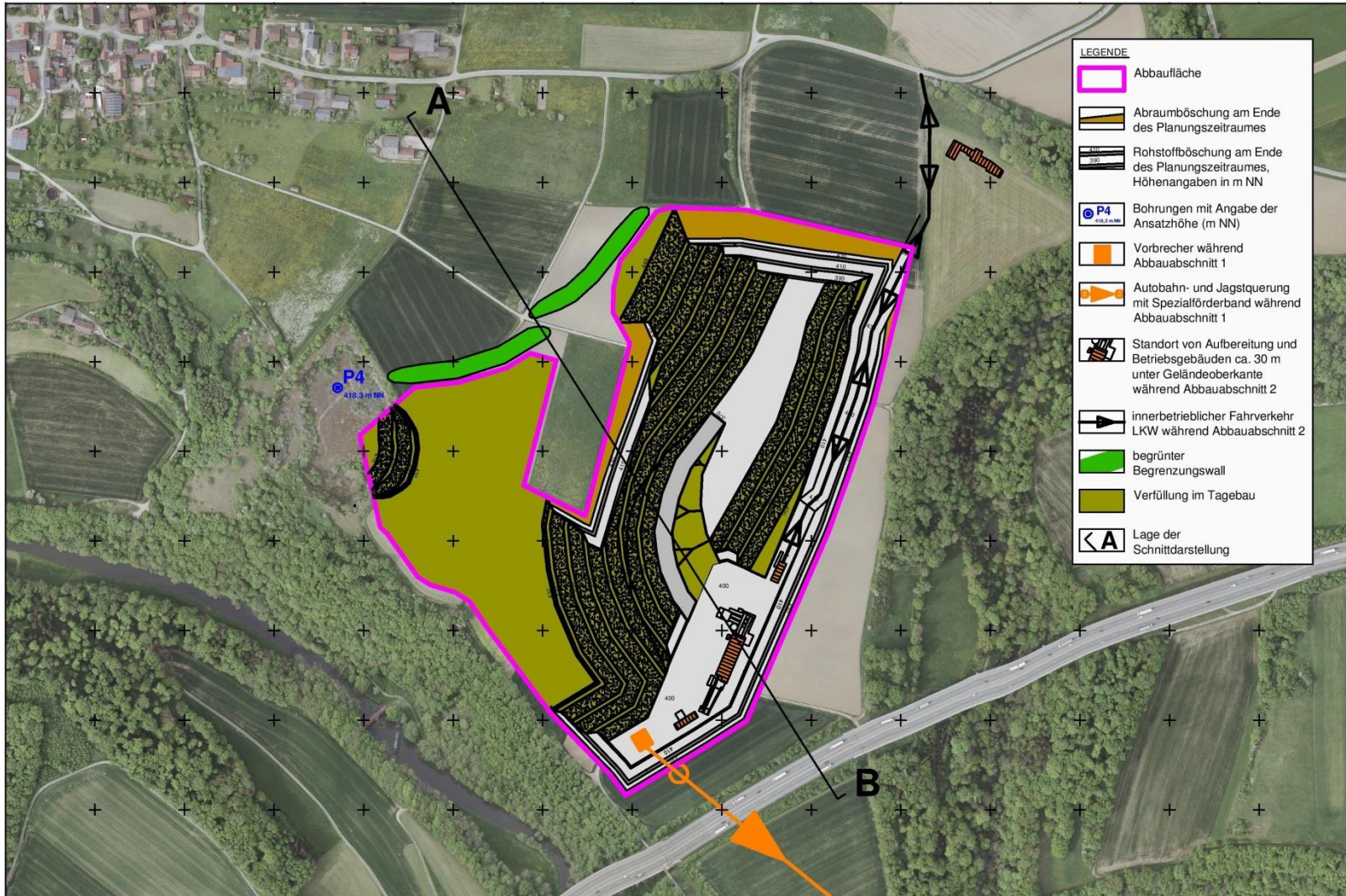




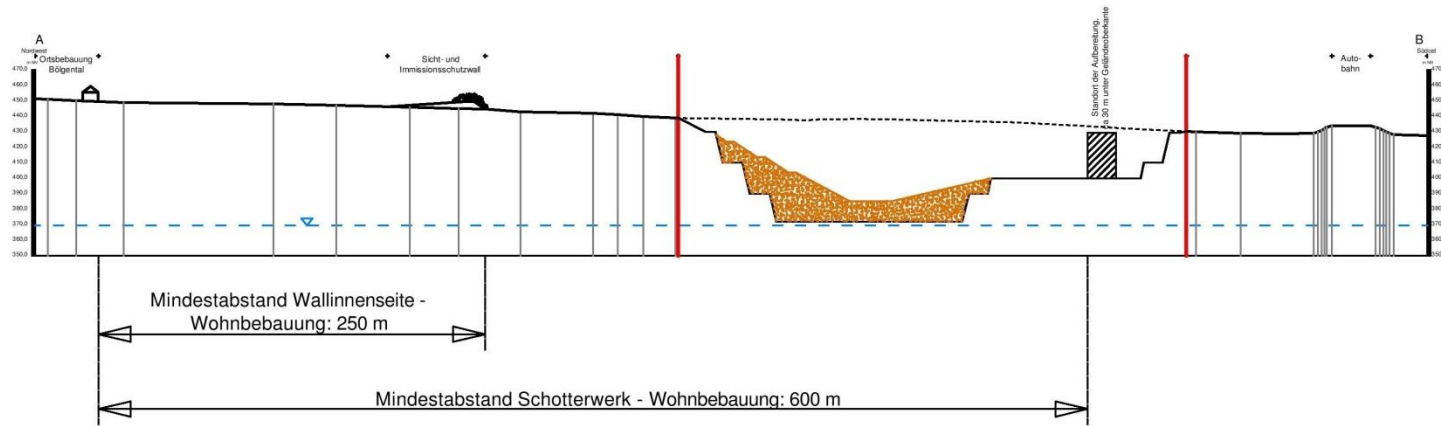
Abbau bei Süd-Norderschließung Steinbruch Bölgental

Schön+Hippelein Natursteine





Schnitt A --- B
Abbau bei Süd-Norderschließung

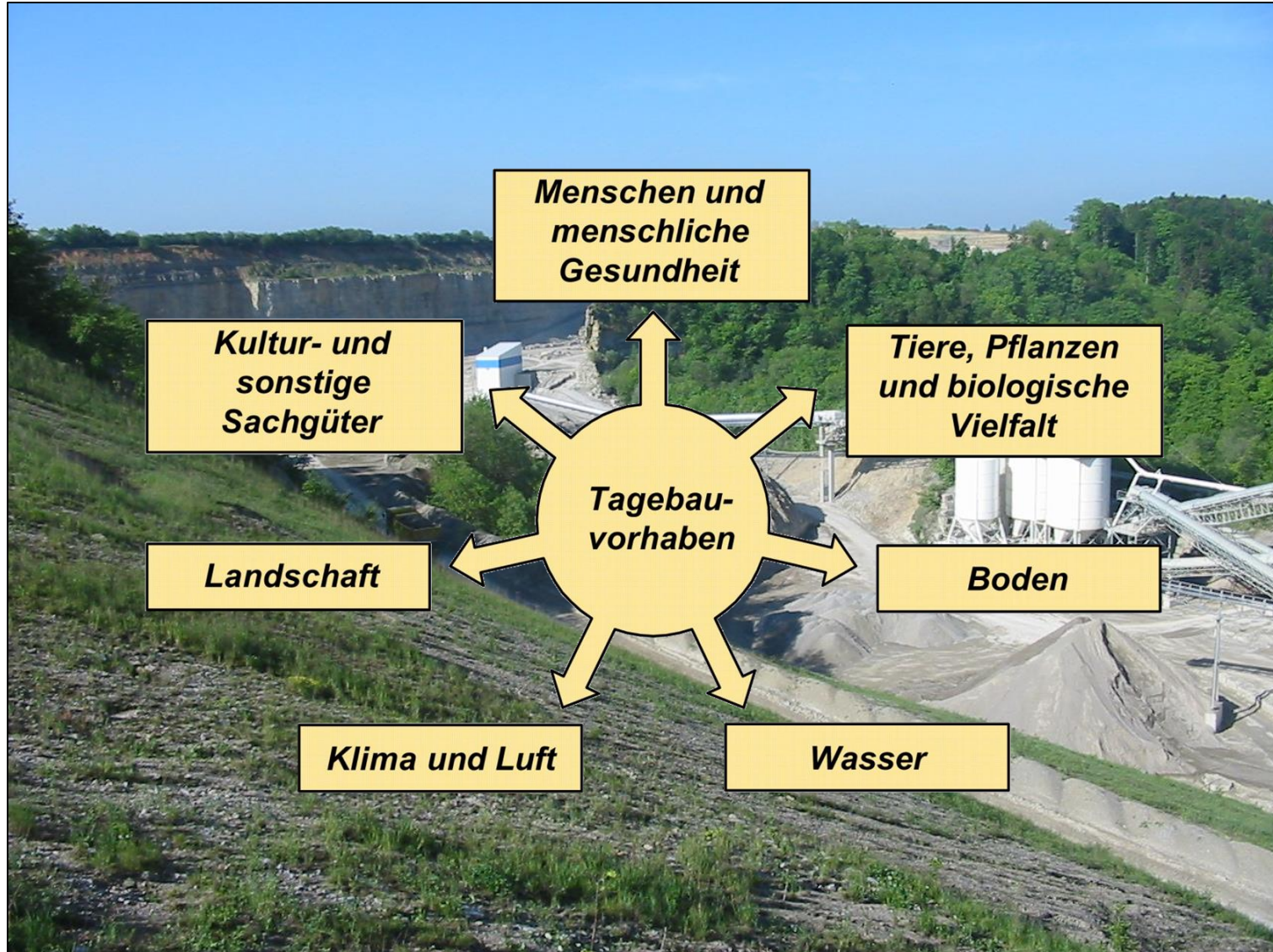


Zusammenfassende Übersicht zu den vorgestellten Erschließungs- und Abbauvarianten

Erschließungs- und Abbauvariante NORD	Erschließungs- und Abbauvariante SÜD-NORD
<ul style="list-style-type: none"> ■ Anbindung des Steinbruchbetriebsgeländes bei Bölgental über als Ortsumgehung dienende Wege an die Bundesstraße B 290. ■ Kein LKW-Verkehr durch Bölgental und Gröningen. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ In der Aufschlussphase des Steinbruchs bei Bölgental erfolgt Gesteinsförderung mit Spezialförderband zum Standort Kernmühle. ■ Nach Freilegung der Werksteinbänke in dem Steinbruch bei Bölgental erfolgt die Erschließung entsprechend Variante NORD an die Bundesstraße B 290 für LKW. ■ Kein LKW-Verkehr durch Bölgental und Gröningen.
<ul style="list-style-type: none"> ■ Abbaubeginn im Süden. ■ Schotterwerk wird im Südosten des Steinbruchgeländes neben dem Steinbruch errichtet. ■ Abbaubegrenzung in Richtung Bölgental durch begrünten Wall und durch Innenverkipfung von Abraum und Nebengestein. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Abbaubeginn im Süden. ■ Schotterwerk wird im Südosten des Steinbruchgeländes abgesenkt im Steinbruch errichtet. ■ Abbaubegrenzung in Richtung Bölgental durch begrünten Wall und durch Innenverkipfung von Abraum und Nebengestein.



**6. Untersuchungen zum Nachweis der
Umweltverträglichkeit, Ausblick auf das
Genehmigungsverfahren**



Ausblick Untersuchungen / Antragsfertigstellung

Untersuchungen / Fachbegutachtungen zu

- Schutzgut Mensch, menschliche Gesundheit (Emissionen / Immissionen),
- Tiere, Pflanzen,
- Hydrogeologie.

Ausarbeitung

- Umweltverträglichkeitsstudie,
- Landschaftspflegerischer Begleitplan.

Erstellung der Antragunterlagen

- Antragsfertigstellung geplant für Herbst 2018.